

Grüne Branche Italien: Zierpflanzenbau und Einzelhandel stützen Wachstum



Besucher auf der Messe MyPlant 6 Garden. (Quelle: Myplant)

Der italienische Zierpflanzenbau und das Baumschulwesen wachsen weiter, schaffen Arbeitsplätze und stärken ihre historischen Produktionsregionen, während zugleich neue Entwicklungsgebiete entstehen. Dies zeigt die von Myplant & Garden, der führenden internationalen Fachmesse für die professionelle Grünbranche, durchgeführte Analyse. Die Messe findet vom 17. bis 19. Februar 2027 auf der Fiera Milano Rho (Italien) statt.

Legt man die gesamte Wertschöpfungskette –Produktion, Verarbeitung und Einzelhandel– zugrunde, umfasst der Sektor im Jahr 2025 rund 38.000 Unternehmen und mehr als 84.000 Beschäftigte. Zwischen 2024 und 2025 stieg die Zahl der Unternehmen um 11,8 % und die Beschäftigung um 13,6 %. Das Wachstum wurde vor allem vom Zierpflanzenbau und vom Einzelhandel getragen, während der Großhandel als einziges Segment einen Rückgang verzeichnete.

Die Struktur der Branche besteht laut Mitteilung weiterhin überwiegend aus kleinen Unternehmen mit durchschnittlich 2,2 Beschäftigten pro Betrieb, während das Baumschulwesen das am stärksten strukturierte Segment bleibt, mit durchschnittlich 4,4 Beschäftigten je Unternehmen.

Während der Zierpflanzenbau das dynamischste Segment für das Wachstum darstellt, wächst auch der Einzelhandel weiter und erreicht mehr als 18.000 Unternehmen und 24.000

Beschäftigte. Die Lombardei nimmt sowohl bei der Zahl der Verkaufsstellen als auch bei der Beschäftigung den ersten Platz ein.

Insgesamt weisen Lombardei, Kampanien und Toskana die höchste Zahl an Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette auf. Die Lombardei bestätigt ihre Position als führender Branchenstandort Italiens mit knapp 4.900 Unternehmen und mehr als 10.700 Beschäftigten. Bei der Beschäftigung folgen die Toskana und Venetien.